

Liebe Rottweilerfreunde!

„EINAR kommt, EINER geht!“

Anlässlich der Neuwahl des Vorstandes des ÖKV (Österr. Kynologenverband) wurde am 30.04.24 die Partnerschaft mit dem Militärhundezentrum erneuert. Als äußeres Zeichen der Gemeinsamkeit übernahm der neue ÖKV Präsident Mag. Phillip ITA in Anwesenheit von Verteidigungsministerin Mag. Klaudia TANNER und Ehrenpräsident Dr. Michael KREINER im Rahmen eines Festaktes die Patenschaft über den Rottweilerwelpen „EINAR“.

Neben der Neuorientierung beim ÖKV durch die Neuwahl des Vorstandes findet auch beim Militärhundezentrum ein Führungswechsel statt. Ich werde am 01.07.24 in den Ruhestand treten, und möchte besonders die Arbeit an gemeinsamen Zielen für den Rottweiler in kynologisch bewegten Zeiten betonen. Ich bin seit 1986 mit dem Militärhundewesen verbunden und seit 2004 Kommandant in Kaisersteinbruch. Bereits 1987 durfte ich mit dem ÖRK (Österr. Rottweilerklub) und einigen Militärrottweilern zur Klubsiegerschau des ADRK reisen. Seit dieser Zeit bestand immer ein guter Kontakt zum ADRK, und in schwierigen Zeiten eine wichtige über die Grenzen hinausgehende Vermittlerrolle. Stellvertretend darf ich vom ADRK die ehemalige Vorsitzende Ulrike Grube und den Geschäftsführer Dr. Manfred Hermann erwähnen die mich lange begleiteten, wodurch ein bis heute aufrechtes Freundschaftsverhältnis entstand. Danke dafür. Als Wendepunkt der Zucht „von Kaisersteinbruch“ kann die Blutauffrischung mit MAX vom Türnleberg und ETY vom Herrenholz gelten, die bis heute über deren Nachkommen als Fundament für Gesundheit und Leistung nachwirkt. Wir sind den Züchtern dieser Hunde - Familie Weber und Frenz - zu großem Dank verpflichtet. Auch Frau Kiene Zandbergen aus den Niederlanden hat uns mit ihrem Wissen über die Rasse über viele Jahre unterstützt. So stammt der oben erwähnte Welpen EINAR als Neuzugang in Kaisersteinbruch zur Blutauffrischung aus ihrer Zucht. Ich hatte unzählige Unterstützer und Wegbegleiter aus den Reihen des ADRK, die ich nicht alle nennen kann, denen ich



aber sehr dankbar bin. Familie Hofmockl und Hoffmann, Martin Hilgemann, Paul-Dieter Viehoff, Anton Spindler, Maren Brinket.....Niemand ist vergessen. In meine Amtszeit fielen unter anderen nachstehende Erfolge mit Militärhunden: Sieger der Zuchtgruppe bei der ADRK Klubsiegerschau im Mutterland der Rasse, Bester Rassehund Österreichs, Vizeweltmeister Diensthunde Swiss Open, Vizeweltmeister Rettungshunde Trümmer, Mannschaftsweltmeister, Beste Fährten bei FCI WM, mehrere Diensthunde-, Bundes- und Staatsmeister etc. Mein Dank gilt den Hundeführern, die dies mit ihrem Idealismus möglich machten. Denn auch beim Militär kann Erfolg nicht befohlen werden. Man kann aber ein Umfeld schaffen, wo dieser möglich wird. Alles Gute dafür. Abschließend darf ich alle Rottweilerfreunde am 14.08.2024 nach Kaisersteinbruch einladen.

Wir feiern 60 Jahre Militärhunde von Kaisersteinbruch mit einem Tag der offenen Tür.

Mit Dank und den besten Wünschen

Otto K.

Oberst Otto KOPPITSCH MSD
Militärhundezentrum Kaisersteinbruch
Kommandant von 2002 bis 2024.